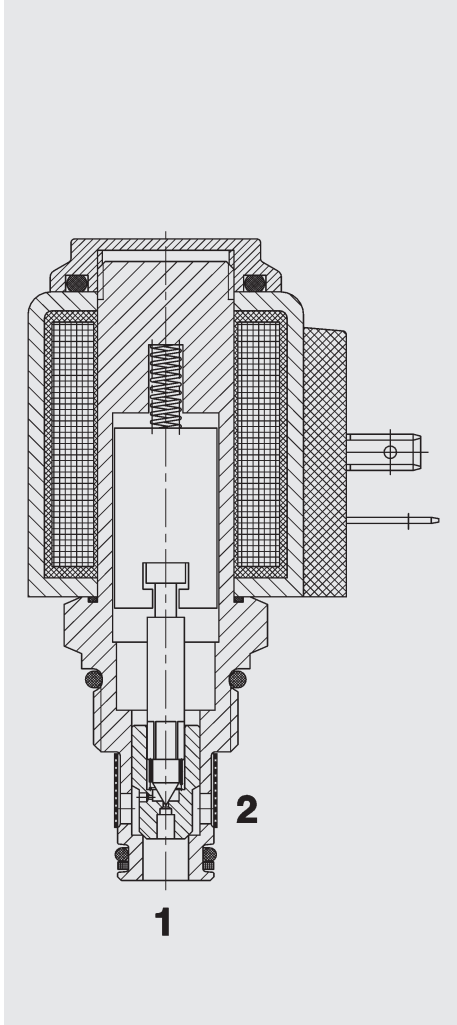


FUNKTION



Das Wegeventil ist ein vorgesteuertes Ventil in Sitzausführung. Bei nicht bestromter Magnetspule ist das Ventil von Anschluss 2 nach 1 gesperrt. Von Anschluss 1 nach 2 kann es frei durchströmt werden. Bei bestromter Magnetspule kann das Ventil von Anschluss 2 nach 1 durchströmt werden. Von Anschluss 1 nach 2 darf es nicht durchströmt werden. **Hinweis:** Schaltverhalten und Schaltzeiten hängen u.a. stark von der Druckdifferenz und dem Volumenstrom während des Schaltvorgangs ab.

2/2-Wege-Sitzventil magnetbetätigt, vorgesteuert normal geschlossen mit Schmutzsieb Einschraubventil UNF – 350 bar WS08Z-30

ALLGEMEINES

- Hervorragende Schaltleistung durch Hochleistungsmagnet von HYDAC
- Große Anzahl von Steckervarianten vorhanden
- alle Innenteile sind vor Verschmutzung durch ein Sieb geschützt – in Volumenstromrichtung 2 nach 1
- Außenliegende Oberflächen mit erweitertem Korrosionsschutz durch Zn-Ni Beschichtung (1.000 h Salzsprühnebeltest)

KENNGRÖSSEN*

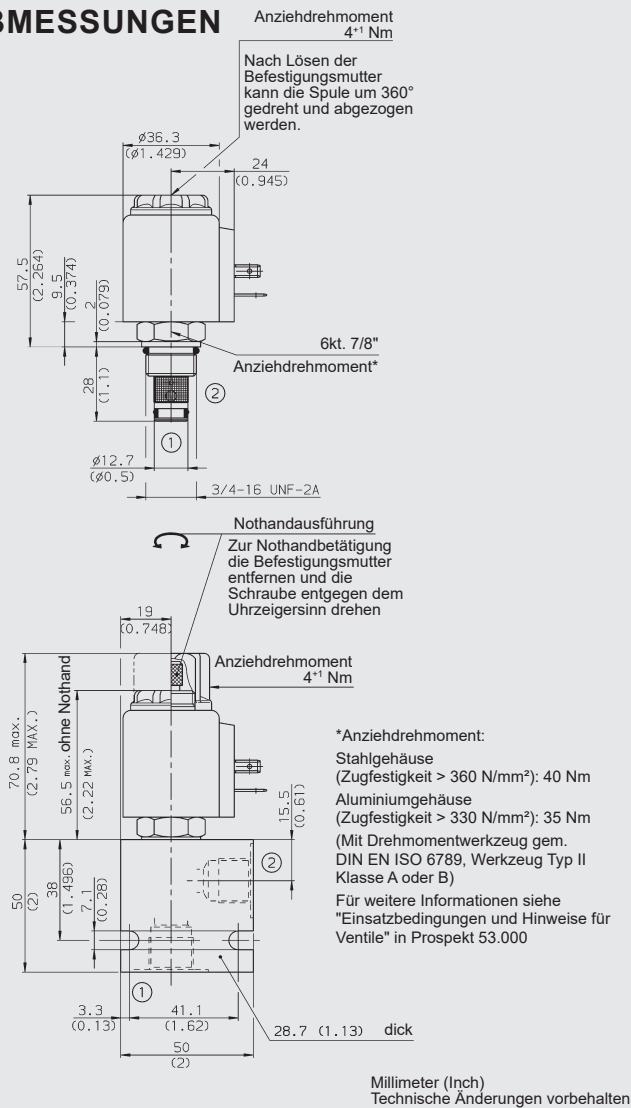
Betriebsdruck:	max. 350 bar
Volumenstrom:	max. 30 l/min
Leckage:	leckölfrei max. 5 Tropfen/min (0,25 cm ³ /min) bei 350 bar
Druckflüssigkeitstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. +100 °C
Umgebungstemperaturbereich:	min. -20 °C bis max. + 60 °C
Druckflüssigkeit:	Hydrauliköl nach DIN 51524 Teil 1, 2 und 3
Viskositätsbereich:	min. 7,4 mm ² /s bis max. 420 mm ² /s
Filterung:	Zulässiger Verschmutzungsgrad der Betriebsflüssigkeit nach ISO 4406 Klasse 21/19/16 oder besser
Siebeinsatz:	300 µm Maschenweite
MTTF _d :	150 – 1200 Jahre, Bewertung nach DIN EN ISO 13849-1
Einbaulage:	beliebig
Werkstoffe:	Ventilkörper: Stahl Kolben: gehärteter und geschliffener Stahl Dichtungen: NBR (Standard) FKM (optional, Druckflüssigkeits- temperaturbereich -20 °C bis +120 °C) Stützringe: PTFE Magnetspule: Stahl / Polyamid
Einbauraum:	FC08-2
Gewicht:	Ventil komplett: 0,33 kg nur Spule: 0,19 kg

Elektrik

Einschaltdauer:	100 % ED (Dauerbetrieb) bis zu max. 115 % der Nennspannung bei 60 °C Umgebungstemperatur
Nennstrom bei 20 °C:	1,5 A bei 12 V DC 0,8 A bei 24 V DC
Spannungstoleranz:	± 15 % der Nennspannung
Schaltzeit: (bei p _{max} , Q _{max} , v = 33 mm ² /s)	bestromt: ca. 35 ms unbestromt: ca. 50 ms bei anderen Betriebsbedingungen stark verlängerte Schaltzeiten möglich
Magnetspulenausführung:	Coil...-40-1836

* siehe "Einsatzbedingungen und Hinweise für Ventile" in Prospekt 53.000

ABMESSUNGEN



TYPENSCHLÜSSEL

WS08Z - 30 M - C - N - 24 DG

Benennung

Wegesitzventil, UNF

Ausführung

30 = mit Sieb an Anschluss 2

Nothandbetätigung

ohne Angabe = ohne Nothandbetätigung

M = mit Nothandbetätigung

Anschlussart*

C = nur Einschraubventil (Cartridge)

Dichtungswerkstoff

N = NBR (Standard)

V = FKM

Nennspannung für Betätigungsmagnet

Gleichspannung

12 = 12 V DC

24 = 24 V DC

Wechselspannung (Gleichrichter in Spule integriert)

115 = 115 V AC

230 = 230 V AC

andere Spannungen auf Anfrage

Magnetspulenausführung (Typ 40-1836)

DC: DG = DIN Gerätestecker Bauform A nach EN 175301-803

DK = KOSTAL-Schraubanschluss M27x1

DL = 2 freie Litzen, 457 mm lang; 0,75 mm²

DN = Deutsch Stecker, 2-polig, axial

DT = AMP Junior Timer, 2-polig, radial

AC: AG = DIN Gerätestecker Bauform A nach EN 175301-803

andere Anschlussarten auf Anfrage

Standardausführungen

Bezeichnung	Mat.-Nr.
WS08Z-30-C-N-24DG	3132859
WS08Z-30-C-N-115AG	3136647

*Rohranschlussgehäuse

Bezeichnung	Mat.-Nr.	Werkstoff	Anschlüsse	Druck
FH082-SB3	560919	Stahl, verzinkt	G3/8"	350 bar
FH082-AB3	3011423	Aluminium, eloxiert	G3/8"	210 bar

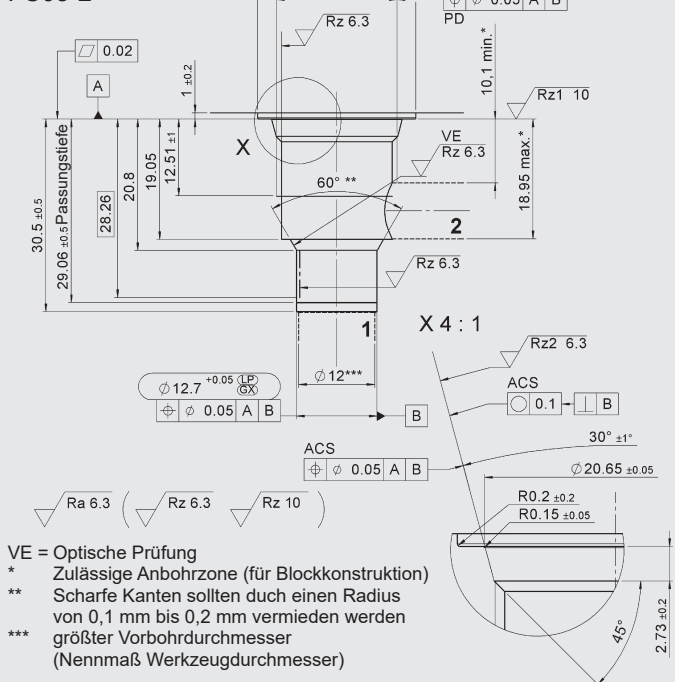
Andere Gehäuse auf Anfrage

Dichtsätze

Bezeichnung	Werkstoff	Mat.-Nr.
FS UNF 08/N	NBR	3651385
FS UNF 08/V	FKM	3651356

EINBAURAUM

FC08-2



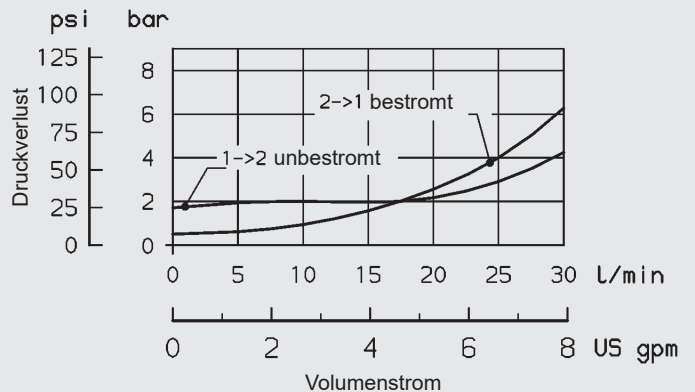
Formbohrwerkzeuge

Bezeichnung	Mat.-Nr.
Stufensenker	175473
Reibahle	175474

Millimeter (Inch)
Technische Änderungen vorbehalten

BEISPIELHAFTE KENNLINIE

gemessen bei $v = 33 \text{ mm}^2/\text{s}$, $T_{01} = 46 \text{ }^\circ\text{C}$



Anmerkung

Die Angaben in diesem Prospekt beziehen sich auf die beschriebenen Betriebsbedingungen und Einsatzfälle. Bei abweichenden Einsatzfällen wenden Sie sich bitte an die entsprechenden Fachabteilungen. Technische Änderungen sind vorbehalten.

HYDAC Fluidtechnik GmbH

Justus-von-Liebig-Str.

D-66280 Sulzbach/Saar

Tel: 0 68 97 /509-01

Fax: 0 68 97 /509-598

E-Mail: valves@hydac.com